

Riedstädter Nachrichten



Einzelpreis 0,75 Euro



Jahrgang 43 (139) · Freitag, den 03.07.2015 · Ausgabe 27/2015

www.riedstadt.de



am Sonntag, 05. Juli 2015
14.30 Uhr in der Rheinallee 49

Eintritt frei!
Spenden sind willkommen.

Es singen und spielen die Kinderchöre der SKG Erfelden „Altrheinspatzen“ und der Kinderchor der Chorgemeinschaft Nauheim unter der Leitung von Lorena Charlet Georgi

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir möchten Sie freundlichst bitten unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos. Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cms.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.
Die Textbeiträge die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG, Redaktion

PM VIP-AUTOMOBILE TAXI

0 61 58 - 8 28 15 50

Flughafentransfer, Fahrten zum Urlaubsort,
Krankenfahrten, Hochzeitsfahrten
Limousine bis 4 Fahrgäste & Bus bis 7 Fahrgäste
www.taxi-ried.de

PM Vip-Automobile GmbH, Stockstädter Str. 13, 64560 Riedstadt

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beratungstunden des Versorgungsamtes

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales, Darmstadt führt etwa vierteljährlich einen Beratungstermin im Riedstädter Rathaus durch. Die nächste Sprechstunde am **Donnerstag, 9. Juli 2015** in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr findet im Beratungszimmer im Erdgeschoss der Stadtverwaltung (Rathausplatz 1, Goddelau) statt. Das Versorgungsamt ist für alle Fragen

zum Schwerbehindertenrecht, der Soldatenentschädigung, Kriegsofferfürsorge oder Opferentschädigung zuständig. Es ist empfehlenswert, den beabsichtigten Besuch der Sprechstunde der Behörde rechtzeitig mitzuteilen, sofern bereits vorhandene Akten mitgebracht werden sollen. Hierzu genügt ein Telefonanruf unter der Rufnummer 06151 7380.

SPERRMÜLLBÖRSE

Sperrmüllbörse

Vitrinenschrank mit Glastüren, Glasböden und Beleuchtung, Eiche, 220 cm hoch, 250 cm lang, 60 cm tief; viele Verstaumöglichkeiten
Goddelau,
Tel. 185328

POLIZEIBERICHTE

POL-DA: Riedstadt: Ladendieb kommt nicht weit

Riedstadt (ots) - Nicht weit kam ein 25 Jahre alter Mann nach einem Ladendiebstahl am Montagvormittag (29.06.). Gegen 11 Uhr betrat der Treburer das Geschäft in der Dornheimer Straße und entwendete Waren im

Gesamtwert von rund 15 Euro. Als ihn der Ladendetektiv ansprach und zur Rede stellte, schlug er diesem in den Bauch und ergriff die Flucht. Auf dem Parkplatz konnte der Security Mitarbeiter den Fliehenden jedoch stellen und

bis zum Eintreffen der alarmierten Streifen festhalten. Der 25-Jährige wurde ins Polizeigewahrsam gebracht und muss sich jetzt in einem Verfahren wegen räuberischen Diebstahls verantworten.

POL-DA: Riedstadt: Räderdiebe auf Firmengelände

Riedstadt (ots) - In der Nacht zum Samstag (27.06.) drangen bislang noch unbekannte Täter auf das Gelände einer Firma in der Starkenburger Straße im Stadtteil Goddelau ein. Hier hatten sie es auf einen BMW und einen

Audi abgesehen. Die Fahrzeuge wurden aufgebockt und alle vier Komplettäder abmontiert. Mit ihrer Beute, deren Gesamtwert auf mehrere tausend Euro geschätzt wird, entkamen die Langfinger anschließend unerkannt. Gegen

11 Uhr am Morgen entdeckten Zeugen den Diebstahl und die Spuren der Einbrecher. Die Ermittler der Polizei in Groß-Gerau nehmen Hinweise von Zeugen unter der Rufnummer 06152/175-0 entgegen.

POL-DA: Riedstadt: Haftbefehl vollstreckt / 29-Jähriger muss ein Jahr und neun Monate hinter Gittern

Riedstadt (ots) - Ein 29 Jahre alter Mann sitzt nach seiner Festnahme am Mittwochmittag (24.06.) hinter Gittern. Zivilbeamte der Polizeidirektion Groß-Gerau hatten den

Gesuchten gegen 15 Uhr an seiner Wohnanschrift aufgespürt und festgenommen. Der Riedstädter war durch die Staatsanwaltschaft Darmstadt wegen Raubes zur Fahndung ausge-

sprochen worden. Die Polizisten brachten ihn im Anschluss in eine Justizvollzugsanstalt, wo er die nächsten ein Jahr und neun Monate verbringen muss.

POL-DA: Riedstadt-Crumstadt: Einbrecher macht sich auf die Socken

Riedstadt (ots) - Die alte Kriminalisten-Weisheit „Der Täter kehrt immer noch einmal an den Tatort zurück“ hat sich am frühen Dienstagmorgen (30.06.2015) bewahrheitet.

Nur mit Socken war ein Einbrecher gegen 03.40 Uhr aus einem Haus in der Straße „Am Senneck“ geflüchtet. Auch sein Handy verlor er Ganove auf der Flucht.

Lange hielt er es ohne Schuhe und Telefon allerdings nicht aus. Circa drei Stunden nach der Tat kehrte er zu dem Haus zurück, vermutlich in der Absicht, seine Sachen zu holen.

Als er die Straße entlang kam, wurde er von dem Bewohner sofort erkannt. Dieser rannte

auf die Straße und hielt den Mann fest, noch bevor er seine Schuhe wieder hatte. Eine herbeigeilte Streife nahm den Tatverdächtigen fest. Er wurde im Anschluss den Ermittlern des Kommissariats 21/22 der Kriminalpolizei überstellt.

Wie sich im Zuge der ersten Ermittlungen herausstellte, war der Mann über ein Kellerfenster in das Einfamilienhaus gelangt. Um besonders leise zu sein, hatte er zu diesem Zeitpunkt bereits seine Schuhe ausgezogen und nahe dem Haus deponiert. Trotz „leiser Sohlen“ wurde ein Hausbewohner durch Geräusche auf den Einbrecher aufmerksam.

Als er im Flur auf den Unbekannten traf, ergriff dieser sofort, auf dem gleichen Weg wie er gekommen war, die Flucht. Ein Versuch des Bewohners ihn aufzuhalten, gelang nicht. Die Polizei fahndete mit mehreren Streifen nach dem Täter in Socken.

Hierbei waren auch ein Polizeihund und der Hubschrauber im Einsatz. Am Tatort konnte sie ihn letztlich festnehmen.

Der 36-Jährige muss sich in einem Strafverfahren verantworten. Ob er für weitere Straftaten im Bereich Riedstadt in Betracht kommt, werden die noch andauernden Ermittlungen zeigen.

RIEDSTADT-PANORAMA

Vorbereitungen zur Testförderung in Riedstadt-Goddelau beginnen

In Riedstadt-Goddelau beginnen die Vorbereitungen für die Testförderung von Rhein Petroleum. Das Heidelberger Unternehmen ist im März 2015 im hessischen Ried mit seiner Bohrung „Schwarzbach 1“ in einer Tiefe von 1.700 Metern auf Erdöl gestoßen. Das Vorkommen soll nun ab Ende August/Anfang September bis zu mehreren Monaten lang auf seine Ergiebigkeit getestet werden. Vom Ergebnis hängt ab, ob eine dauerhafte Förderung über mehrere Jahre aufgenommen wird.

Der Bohrplatz südlich von Goddelau wird nun zunächst an das öffentliche Stromnetz angeschlossen und durch einen LKW-Wendeplatz inklusive Zufahrt mit der vorbeiführenden Starkenburger Straße optimal verbunden.

Sukzessive wird in den kommenden rund acht Wochen dann die Produktionsanlage für die Testförderung angeliefert und aufgebaut, ebenso wie die Förder- und Verladeeinrichtung. Unter anderem handelt es sich um eine Pumpe, die in die bestehende Bohrlochver-

rohrung eingebaut wird und den natürlichen Aufwärtsschub des Öls unterstützt. An der Oberfläche wird das Öl in einem Tank aufgefangen. Per LKW tritt das Öl dann den Weg zur Raffinerie nach Karlsruhe an.

„Wir fiebern alle gespannt dem Ergiebigkeitstest entgegen“, sagt Rhein Petroleum-Geschäftsführer Dr. Michael Suana. „Nach mehr als 20 Jahren Förderpause könnte schon bald wieder Erdöl ‚made in Ried‘ der Region zusätzliche Impulse verleihen.“